

Datensatz Knieendoprothesenversorgung

KEP (Spezifikation 2019 V06)

BASIS		9		16	
Genau ein Bogen muss ausgefüllt werden		Fachabteilung		Gehhilfen	
1-16	Basisdokumentation	§ 301-Vereinbarung: http://www.dkgev.de		☐	
1-2	Art der Versicherung	10-14 Patient		0 = keine 1 = Unterarmgehstützen/Gehstock 2 = Rollator/Gehbock 3 = Rollstuhl 4 = bettlägerig	
1	Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte http://www.arge-ik.de [0-9]{0,9}	10 einrichtungsinterne Identifikationsnummer des Patienten		17 Auslösende OPS-Kodes	
				17 auslösende OPS-Kodes http://www.dimdi.de	
2	besonderer Personenkreis § 301-Vereinbarung	11 Aufnahmedatum Krankenhaus TT.MM.JJJJ		1. - - 2. - - 3. - - 4. - - 5. - - 6. - - 7. - - 8. - - 9. - - 10. - - ... 15. - -	
	00 = kein besonderer Personenkreis 04 = § 264 SGB V, Nicht Versicherungspflichtige, Sozialhilfeempfänger 06 = BVG inkl. OEG, BSeuchG, SVG, ZHG, HHG, PrVG sowie BEG 07 = bes. Personenkreis (in Deutschland wohnende Berechtigte nach über-/zwischenstaatl. Recht und niederl. Grenzgänger, die über eine KV-Karte verfügen; nach Aufwand) 08 = bes. Personenkreis (in Deutschland wohnende Berechtigte nach über-/zwischenstaatl. Recht, die über eine KV-Karte verfügen; pauschal) 09 = Empfänger von Gesundheitsleistungen nach den §§ 4 und 6 Asylbewerberleistungsgesetz, Auslandsversicherte	12 Aufnahmegrund § 301-Vereinbarung			
		01 = Krankenhausbehandlung, vollstationär 02 = Krankenhausbehandlung, vollstationär mit vorausgegangener vorstationärer Behandlung 05 = stationäre Entbindung 06 = Geburt 07 = Wiederaufnahme wegen Komplikationen (Fallpauschale) nach KFPV 2003 08 = stationäre Aufnahme zur Organentnahme			
3-4	Patientenidentifizierende Daten	13 Geburtsdatum TT.MM.JJJJ			
3	eGK-Versichertennummer				
4	Der Patient verfügt über keine eGK-Versichertennummer.	14 Geschlecht			
	1 = ja	1 = männlich 2 = weiblich 8 = unbestimmt			
5-9	Leistungserbringeridentifizierende Daten	15-16 Präoperative Anamnese			
5	Institutionskennzeichen http://www.arge-ik.de	15 Gehstrecke			
		1 = unbegrenzt (> 500m) 2 = Gehen am Stück bis 500m möglich 3 = auf der Stationsebene mobil (50m werden erreicht) 4 = im Zimmer mobil 5 = immobil			
6	entlassender Standort zweistellig, ggf. mit führender Null				
7	behandelnder Standort (OPS) gemäß auslösendem OPS-Kode, bei mehreren Leistungen bezogen auf die Erstprozedur, zweistellig, ggf. mit führender Null				
8	Betriebsstätten-Nummer				

Datensatz Knieendoprothesenversorgung

PROZEDUR		24-27 Operation	
Mindestens ein Bogen muss ausgefüllt werden			
18-27	Prozedur	24	Art des Eingriffs
18-19	Eingriff		☐ 1 = elektive Knie-Endoprothesen-Erstimplantation 2 = einzeitiger Wechsel bzw. Komponentenwechsel 3 = Reimplantationen im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels bzw. Komponentenwechsels
18	Wievieletter knieendoprothetischer Eingriff während dieses Aufenthaltes?	25	Datum des Eingriffs
	☐ ☐		TT.MM.JJJJ . .
19	zu operierende Seite	26	Dauer des Eingriffs
	☐ 1 = rechts 2 = links		Schnitt-Naht-Zeit Minuten
20-23	Präoperative Befunde	27	Prozedur(en)
20	Liegt eine Gonarthrose vor?		alle OPS des durchgeführten Eingriffs inkl. möglicher Zusatzkodierungen z.B. minimalinvasiver Eingriffe http://www.dimdi.de 1. — . 2. — . 3. — . 4. — . 5. — . 6. — . 7. — . 8. — . 9. — . 10. — .
21	Liegen Fehlstellungen des Knies vor?		
	☐ 0 = nein 1 = schweres Valgusknie 2 = schweres Varusknie		
22	Einstufung nach ASA-Klassifikation		
	☐ 1 = normaler, gesunder Patient 2 = Patient mit leichter Allgemeinerkrankung 3 = Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung 4 = Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt 5 = moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt		
23	Wundkontaminationsklassifikation nach Definition der CDC		
	☐ 1 = aseptische Eingriffe 2 = bedingt aseptische Eingriffe 3 = kontaminierte Eingriffe 4 = septische Eingriffe		

Datensatz Knieendoprothesenversorgung

KNEIENDOPROTHESEN- ERSTIMPLANTATION	
Höchstens ein Bogen darf ausgefüllt	
28-38	Knieendoprothesenerstimplantation
28	Anzahl der Eingriffe
28	Wieviele Knie-Endoprothesen-Erstimplantation während dieses Aufenthaltes? ☐ ☐
29-30	Präoperative Anamnese
29	Wurde eine Voroperation am Kniegelenk oder kniegelenknah durchgeführt? 0 = nein 1 = ja ☐
30	Schmerzen 0 = nein 1 = ja, Belastungsschmerz 2 = ja, Ruheschmerz ☐
31-34	Modifizierter Kellgren-Lawrence-Score
31	Osteophyten 0 = keine oder beginnend Eminentia oder gelenkseitige Patellapole 1 = eindeutig ☐
32	Gelenkspalt 0 = nicht oder mäßig verschmälert 1 = häufig verschmälert 2 = ausgeprägt verschmälert oder aufgehoben ☐
33	Sklerose 0 = keine Sklerose 1 = mäßige subchondrale Sklerose 2 = ausgeprägte subchondrale Sklerose 3 = Sklerose mit Zysten Femur, Tibia, Patella ☐
34	Deformierung 0 = keine Deformierung 1 = Entrundung der Femurkondylen 2 = ausgeprägte Destruktion, Deformierung ☐
35-36	Implantation einer unikondylären Schlittenprothese
35	Wurde die Implantation einer unikondylären Schlittenprothese durchgeführt? 0 = nein 1 = ja ☐
wenn Feld 35 = 1	
36>	Sind die übrigen Gelenkkompartimente intakt? 0 = nein 1 = ja ☐
37-38	Schweregrad der Gelenkzerstörung bei rheumatischen Erkrankungen
37	Liegt eine Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis mit Manifestation am betroffenen Gelenk vor? 0 = nein 1 = ja ☐
wenn Feld 37 = 1	
38>	erosive Gelenkzerstörung (Schweregrad nach Larsen-Dale-Eek) 0 = Grad 0 normal 1 = Grad 1 geringe Veränderung 2 = Grad 2 definitive Veränderung 3 = Grad 3 deutliche Veränderung 4 = Grad 4 schwere Veränderung 5 = Grad 5 mutilierende Veränderung ☐

Datensatz Knieendoprothesenversorgung

WECHSEL BZW. KOMONENTENWECHSEL	
Höchstens ein Bogen darf ausgefüllt	
39-44.15	Wechsel bzw. Komponentenwechsel
39	Anzahl der Eingriffe
39	Wieviele Wechsel-Operation während dieses Aufenthaltes? ☐ ☐
40	Präoperative Anamnese
40	Schmerzen vor der Prothesenexplantation ☐ 0 = nein 1 = ja, Belastungsschmerz 2 = ja, Ruheschmerz
41-42	Erreger-/Infektionsnachweis
41	positive Entzündungszeichen im Labor vor der Prothesenexplantation (BSG, CRP, Leukozyten) ☐ 0 = nein 1 = ja
42	mikrobiologische Untersuchung vor der Prothesenexplantation ☐ 0 = nicht durchgeführt 1 = durchgeführt, negativ 2 = durchgeführt, positiv
43-44.15	Röntgendiagnostik/Klinische Befunde
43	Liegen spezifische röntgenologische/klinische Befunde vor der Prothesenexplantation vor? ☐ 0 = nein 1 = ja
wenn Feld 43 = 1	
44.1>	Implantatbruch ☐ 1 = ja
44.2>	Implantatfehlage/Malrotation ☐ 1 = ja
44.3>	Implantatwanderung ☐ 1 = ja
44.4>	Lockerung der Femur-Komponente ☐ 1 = septisch 2 = aseptisch
44.5>	Lockerung der Tibia-Komponente ☐ 1 = septisch 2 = aseptisch
44.6>	Lockerung der Patella-Komponente ☐ 1 = septisch 2 = aseptisch
44.7>	Knochendefekt Femur ☐ 1 = ja
44.8>	Knochendefekt Tibia ☐ 1 = ja
44.9>	periprotehetische Fraktur ☐ 1 = ja
44.10>	Endoprothesen(sub)luxation ☐ 1 = ja
44.11>	Instabilität des Gelenks ☐ 1 = ja
44.12>	bei Schlittenprothese oder Teilersatzprothese: Zunahme der Arthrose ☐ 1 = ja
44.13>	Patellaneekrose ☐ 1 = ja
44.14>	Patellaluxation ☐ 1 = ja
44.15>	Patellaschmerz ☐ 1 = ja

Datensatz Knieendoprothesenversorgung

PROZEDUR	
Mindestens ein Bogen muss ausgefüllt werden	
45-49	Prozedur
45-49	Intra- und postoperativer Verlauf
45	Gab es spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen? ☐ 0 = nein 1 = ja
wenn Feld 45 = 1	
46.1>	primäre Implantatfehlage ☐ 1 = Femur-Komponente 2 = Tibia-Komponente
46.2>	sekundäre Implantatdislokation ☐ 1 = ja
46.3>	postoperative Luxation des künstlichen Gelenkes ☐ 1 = ja
46.4>	Patellafehlstellung ☐ 1 = ja
46.5>	OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämatom ☐ 1 = ja
46.6>	OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion ☐ 1 = ja
46.7>	bei Entlassung persistierender, motorischer Nervenschaden ☐ 1 = ja
46.8>	periprothetische Fraktur ☐ 1 = ja
46.9>	reoperationspflichtige Wunddehiscenz ☐ 1 = ja
46.10>	reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder ☐ 1 = ja
46.11>	postoperative mechanische Komplikation des künstlichen Gelenkes ☐ 1 = ja
46.12>	Ruptur der Quadrizepssehne/Ligamentum patellae ☐ 1 = ja
46.13>	Fraktur der Patella ☐ 1 = ja
46.14>	sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen ☐ 1 = ja
47	postoperative Wundinfektion nach den KISS-Definitionen ☐ 0 = nein 1 = ja
wenn Feld 47 = 1	
48>	Wundinfektionstiefe nach den KISS-Definitionen ☐ 1 = A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion 2 = A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion 3 = A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet

wenn Feld 45 = 1 oder wenn Feld 47 = 1	
49>	ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen ☐ 0 = nein 1 = ja

Datensatz Knieendoprothesenversorgung

BASIS	
Genau ein Bogen muss ausgefüllt werden	
50-61	Basisdokumentation
50-51.9	Intra- und postoperativer Verlauf
50	Gab es allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen? 0 = nein 1 = ja
wenn Feld 50 = 1	
51.1>	Pneumonie nach den KISS-Definitionen 1 = ja
51.2>	behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en) 1 = ja
51.3>	tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose 1 = ja
51.4>	Lungenembolie 1 = ja
51.5>	katheterassoziierte Harnwegsinfektion nach den KISS-Definitionen 1 = ja
51.6>	Schlaganfall 1 = ja
51.7>	akute gastrointestinale Blutung 1 = ja
51.8>	akute Niereninsuffizienz 1 = ja
51.9>	sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen 1 = ja
52-55	Postoperativer Bewegungsumfang
52	Wurde das aktive Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt? 0 = nein 1 = ja
wenn Feld 24 EINSIN (1) und wenn Feld 52 = 1	
53>	Extension/Flexion 1 bei Entlassung Grad
54>	Extension/Flexion 2 bei Entlassung Grad
55>	Extension/Flexion 3 bei Entlassung Grad
56-57	Gehfähigkeit bei Entlassung
56	Gehstrecke bei Entlassung 1 = unbegrenzt (> 500m) 2 = Gehen am Stück bis 500m möglich 3 = auf der Stationsebene mobil (50m werden erreicht) 4 = im Zimmer mobil 5 = immobil
57	Gehhilfen bei Entlassung 0 = keine 1 = Unterarmgehstützen/Gehstock 2 = Rollator/Gehbock 3 = Rollstuhl 4 = bettlägerig
58-61	Entlassung Krankenhaus
58	Entlassungsdatum Krankenhaus TT.MM.JJJJ
59	Entlassungsgrund § 301-Vereinbarung: http://www.dkgev.de Schlüssel 1
60	Entlassungsdiagnos(en) alle Entlassungsdiagnosen, die in inhaltlichem Zusammenhang mit der in diesem Leistungsbereich dokumentierten Leistung stehen ICD-10-GM http://www.dimdi.de 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 30.
61	geriatriische frührehabilitative Komplexbehandlung (OPS 8-550.-) 1 = ja

Datensatz Knieendoprothesenversorgung

Schlüssel 1

- 01 = Behandlung regulär beendet
- 02 = Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 03 = Behandlung aus sonstigen Gründen beendet
- 04 = Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet
- 05 = Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers
- 06 = Verlegung in ein anderes Krankenhaus
- 07 = Tod
- 08 = Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)
- 09 = Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung
- 10 = Entlassung in eine Pflegeeinrichtung
- 11 = Entlassung in ein Hospiz
- 13 = externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung
- 14 = Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 15 = Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 17 = interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG
- 22 = Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung
- 25 = Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)